

Informationsblatt

Trainerschulung zur Leitung integrativer Fahrradkurse

Schulung für Übungsleitende zur Leitung von integrativen Fahrradkursen mit der Zielgruppe zugewanderte Menschen und sozial Benachteiligte

2025 bietet der LSB Niedersachsen zwei Schulungen an:

- **26.04.2025, 09:00-16:30 Uhr beim SSB Oldenburg**
- **24.05.2025, 09:00-16:30 Uhr im Haus der Vereine in Celle**

Worum geht es?

Im Rahmen des vom LSB Niedersachsen initiierten Landesprojektes „Radfahren vereint“ erhalten Vereine finanzielle Unterstützung und Beratung bei der Durchführung von integrativen Fahrradkursen mit Menschen mit Migrationshintergrund, Geflüchteten und sozial Benachteiligten. Inhalte dieser Fahrradkurse sind das praktische Erlernen des Fahrradfahrens sowie die Vermittlung von Verkehrsregeln. Vor allem für zugewanderte Menschen stellen die in Deutschland geltenden Verkehrsregeln ein äußerst komplexes Werk dar, was zu Schwierigkeiten bei der Teilnahme am Straßenverkehr führen kann.

Für die theoretische und praktische Vermittlung innerhalb der Fahrradkurse ist eine gezielte Schulung der Übungsleitenden von Vorteil. Aber nicht alle Übungsleitenden haben bereits Erfahrung in der Durchführung von Fahrradkursen mit zugewanderten Menschen. Der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) hat als Unterstützungsmaterial daher unter anderem den Leitfaden „Fahrradsicherheit für Geflüchtete und Zugewanderte“ entwickelt. Der LSB Niedersachsen und der DVR haben im Jahr 2017 eine Kooperation gestartet. Die Trainer-Schulung wird nun von diesen Kooperationspartnern auf Basis des Leitfadens für alle Übungsleitenden der integrativen Fahrradkurse angeboten.

Was sind die Inhalte der Schulung?

Es handelt sich um eine ein tägige Veranstaltung im Zeitraum von 09:00-16:30 Uhr. Die Übungsleitenden erhalten Tipps und Ideen zur Durchführung eines speziellen Trainings für zugewanderte Menschen und sozial Benachteiligte, die keinerlei Vorerfahrungen im Radfahren haben. Durchgeführt wird das Training von einem/r erfahrenen DVR-Referenten/in. Dazu wird u.a. der Leitfaden "Fahrradsicherheit für Geflüchtete und Zugewanderte" des DVR und der Deutschen Verkehrswacht zur Durchführung spezieller Fahrradtrainings vorgestellt. Einzelne Module werden ausführlich behandelt, über andere wird ein kurzer Überblick gegeben. Auch die neu entwickelte Übungssammlung dient als Grundlage für die Schulung.

Wer kann teilnehmen?

Die Schulung richtet sich in erster Linie an Übungsleitende, die in ihrem Verein einen vom LSB Niedersachsen geförderten integrativen Anfänger-Fahrradkurs für die Zielgruppe zugewanderte Menschen und sozial Benachteiligte durchführen. Darüber hinaus können aber auch Übungsleitende anderer (integrativer) Fahrradkurse an der Schulung teilnehmen.

Die Schulung wird vom LSB Niedersachsen e.V. mit 7 LE zur Verlängerung der DOSB-Lizenz ÜL C Breitensport, sportartübergreifend anerkannt.

Wie erfolgt die Anmeldung?

Die Anmeldung erfolgt online über das Bildungsportal des LandesSportBundes Niedersachsen.

- Oldenburg (26.04.2025): <https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotssuche/kurs/detail/41278>
- Celle (24.05.2025): <https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotssuche/kurs/detail/41282>

Hinweis zur Teilnahme: Die Teilnahme an der Trainer-Schulung ist für alle Übungsleitenden kostenlos. Fahrtkosten können erstattet werden. Wir bitten alle Teilnehmenden mit Helm und Fahrrad zu kommen. Wenn das nicht möglich sein sollte, bitten wir um kurze Rückmeldung.

Für Rückfragen steht Ihnen die zuständige LSB-Referentin Maika Fleige (Tel: 0511 1268-285, Mail: mfleige@lsb-niedersachsen.de) gerne jederzeit zur Verfügung.

Weitere aktuelle Infos zum Projekt „Radfahren vereint“ gibt es unter: www.lsb-niedersachsen.de/radfahren-vereint